

[39120.] Im Verlage des gräflich Ossoliński'schen National-Instituts in Lemberg erschienen soeben und liefere ich auf feste Bestellung resp. gegen baar:

Biblioteka Ossolińskiach. Poczet nowy.
T. XII. 8. Lwów 1869. Preis 3 fl. 25 kr. oe. W. = 2 $\frac{1}{2}$ 5 Ngr mit 25 % Rabatt.

Lemberg, im December 1869.

J. Milikowski.

= Probenummern zu verlangen! =

[39121.]

Von der in meinem Commissionsverlage erscheinenden Wochenschrift:

Norddeutsche Post. Blätter für Verkehrs-wesen für Jedermann, insbesondere für Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-beamte, sowie für Freunde der Volkswirtschaft. Im Verein von gediegenen Beamten, namhaften Volkswirthen und Journalisten herausgegeben von Emil König.

beginnt mit dem 1. Januar der 2. Jahrgang.

Diese Wochenschrift, welche regelmässig jeden *Donnerstag* erscheint, hat in dem Kreise der Verkehrsbeamten sich rasch Eingang verschafft und viele Freunde und Anhänger erworben, deren Zahl in stetem Steigen ist. Der interessante Inhalt, verbunden mit der energischen Vertretung und Wahrung der Interessen dieser Beamten, unterstützen die Bemühungen, der Norddeutschen Post neue Abonnenten zu gewinnen, auf das wirksamste, ich darf daher die geehrten Sortiments-handlungen um *freundliche* und *thätige* Verwendung um so mehr ersuchen, da dieselbe von Erfolg begleitet sein wird.

Ausser den *Post-, Telegraphen-, Eisenbahn- und Dampfschifffahrts-Beamten* werden grössere *Spediteure, Volkswirthe* und überhaupt *Alle, die an der Entwicklung des Verkehrs wesens direct oder indirect interessirt sind*, für diese Wochenschrift zu gewinnen sein.

Die Bezugsbedingungen sind möglichst günstig gestellt. *Der Preis beträgt pro Quartal 15 Sgr mit 25% gegen baar und auf 6 Exemplare schon 1 Freie exemplar.*

Probenummern liefere ich gratis und bitte ich zu verlangen, womöglich mit directer Post.

Berlin, 84 Wilhelmsstr.

Fr. Kortkampff.

**Schellen,
Electromagnetischer Telegraph.**

[39122.]

Heute effectuirten wir sämmtliche bis jetzt auf das Werk eingegangenen festen Bestellungen mit der soeben erschienenen ersten Lieferung der fünften Auflage und bemerken dabei, daß wir bis zur Vollendung des Werkes und bis zu der dann stattfindenden allgemeinen Versendung dasselbe ausnahmslos nur auf festes Verlangen liefern werden.

Wir werden uns in allen Fällen, in denen es uns erforderlich erscheinen sollte, auf vorstehende Erklärung berufen.

Braunschweig, am 23. December 1869.

Frdr. Vieweg & Sohn.

[39123.] Mit dem heute ausgegebenen 1. Heft von 1870 hat der XIII. Jahrgang oder der neuen Folge VI. Band begonnen von der

Zeitschrift für Chemie.

Unter Mitwirkung von W. Lossen in Heidelberg und K. Birnbaum in Carlsruhe herausgegeben von F. Beilstein in St. Petersburg, R. Fittig und H. Hübn-ner in Göttingen.

Monatlich zwei Hefte von je 2 Bogen in gr. 8. Preis des vollständigen Jahrgangs von 24 Hef-ten 4 $\frac{1}{2}$.

Wir haben das erste Heft des neuen Jahr-gangs heute nach Massgabe der bisherigen Continuation mit Berechnung pro complet versandt. — Das 24. Heft des Jahrgangs 1869 mit dem Register erscheint im Laufe des Januar.

Leipzig, 21. December 1869.

Quandt & Händel.

**Verlag von J. Guttentag
in Berlin.**

[39124.]

Zur Versendung liegt bereit:

**Der
Deutschen
Volkzahl und Sprachgebiet in den
europäischen Staaten.**

Eine statistische Untersuchung
von
Richard Böckh.

18 Bogen Text, 7 Bogen Tabellen. gr. 8.
Geh. 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., 2 $\frac{1}{2}$ netto.

Die Feststellung der numerischen und terri-torialen Verbreitung der deutschen Nation in den verschiedenen Staaten und ihrer Wohnverhältnisse neben und unter den übrigen Nationen Europas ist ebenso sehr von ethnographisch-statistischem wie insbesondere in der jetzigen Zeit von eingreifendem politischen Interesse.

Der Verfasser der vorliegenden Schrift hat sich bemüht unter kritischer Benutzung aller über die Nationalitätsverhältnisse vorhandenen Auf-nahmen und sonstigen statistischen und historischen Quellen die Zahl der Deutschen und insbesondere das Sprachgebiet und die Sprachgrenzen der deutschen Nation, sowie die Sprachinseln derselben und die locale Mischung der Deutschen mit an-deren europäischen Nationen in übersichtlicher Weise zur Anschauung zu bringen. — Es ist ihm dies namentlich dadurch gelungen, daß er das gesammte, überaus reiche, bisher aber gänz-lich zerstreute Material unter einheitliche Ge-sichtspunkte gebracht und methodisch durdge-arbeitet und beleuchtet hat, wobei gerade die bis jetzt dunkelsten und bestrittensten Stellen der deutschen Grenze am eingehendsten und gründlichsten behandelt und dargestellt sind.

Der Verfasser kommt in seiner ganzen Dar-stellung zu dem Ergebnis, „daß die Durchführung des Nationalitätsprinzips ein dringendes Bedürf-nis und eine hervorragende Aufgabe der deutschen Nation ist“.

Ich mache noch besonders die verehr-lichen Handlungen in den Grenzländern und im

Auslande auf diese wichtige Erscheinung mit dem Bemerkten aufmerksam, daß ich unverlangt nichts versende.

In Hochachtung
Berlin, den 28. December 1869.

J. Guttentag.

[39125.] Das

**5. Heft vom Buch der Welt
1870**

kommt morgen zur Versendung.

Ohne ausdrückliche Bestellung kann ich nirgends expediren, ich sehe daher, soweit dies noch nicht geschehen ist, den gef. Cont.-Angaben entgegen.

Ergebenst
Stuttgart, den 20. December 1869.

Hoffmann'sche Verlagsbuchhandlung.

[39126.] Bei Ign. Jankowitz in Leipzig erschien soeben in Commission und bittet baar zu be-ziehen:

St. Venno-Kalender oder kathol. Kirchen- u. Volkskalender für 1870. (20. Jahr-gang.) Mit Genehmigung der hochwü. kath. geistl. Behörde und zum Besten der Vincentius-Hyle zu Leipzig u. Dresden. 8. 208 Seiten. Geh. * 6 Ngr.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[39127.] **Sir Walter Scott,
The Waverley Novels.**
Centenary edition

in 25 monthly volumes, crown 8.
Price 3 sh. 6 d. = 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Sgr netto, each.

Band I. dieser schönen Ausgabe erscheint Anfangs Januar. Dieselbe befriedigt den oft laut gewordenen Wunsch nach einer elegant aus-gestatteten, deutlich gedruckten Ausgabe in handlichem Format, zu mässigem Preise, ist daher bedeutender Verbreitung fähig.

Wir bitten, fest oder baar zu verlangen.

A. Asher & Co.
in Berlin u. London.

[39128.] Unter der Presse:

Aus dem Concertsaal.

Kritiken und Schilderungen
aus den

letzten 20 Jahren des Wiener Musik-
lebens

nebst einem Anhang:

**Musikalische Reisebriefe aus England,
Frankreich und der Schweiz**

von

Eduard Hanslik.

Ga. 32 Bogen gr. 8. 1870.

Dieses Werk bildet den 2. Bd. von „Hans-
lik's Geschichte des Concertwesens in
Wien“.

Wien, 21. December 1869.

**Wilh. Braumüller,
f. f. Hof- u. Univ.-Buchhändler.
617***